

Der Dieb für Kinder

Es war im Sommer 2017 am Sonntag, dem 6.2. Luise, Mira und ihr Hase Mümmel saßen im Park am S-Bahnhof in Weiden und warteten auf den nächsten Fall. Sie waren Detektive. Luise war superschlau, Mira total mutig, Mümmel gut im Spurensuchen. Luise las die Zeitung und erschrak. Es soll eine wertvolle Trophäe gestohlen worden sein, aus dem Römergrab. Sie machten sich auf die Socken. Als sie ankamen und reingingen, war es dunkel und auch etwas unheimlich. Sie sahen sich um und entdeckten den leeren Platz, wo die Trophäe sonst immer stand. Sie liefen hin und suchten nach Spuren. Sie fanden ein schwarzes Stück Stoff. Damit hatten sie vorerst genug Spuren. Den Stoff untersuchten sie im Bandenzimmer. Sie legten das Stück Stoff unter ein Mikroskop. Luise sah zuerst rein und beschrieb, was sie sah. Mira schrieb alles auf. Mümmel nagte an einer Möhre und hörte den anderen beiden zu. Das Stück Stoff war das gleiche, wie die alle im Römergrab trugen. Mira sagte: "Das ist der Fall, einer von den Römergrabaufpassern war es gewesen." Luise erzählte ihren Plan: "Morgen um 8.00 Uhr treffen wir uns am Römergrab." Und so trennte sich die Bande für den Abend. Am Morgen in aller Frühe trafen sie sich am Römergrab. Der Angestellte vom Römergrab ging rein. Mira flüsterte: "Kommt, das ist unsere einzige Chance." Sie liefen schnell hinterher, fast wäre die Tür zugefallen. Sie versteckten sich und beobachteten den Mann. Er wollte gerade eine andere Trophäe klauen. Luise presste heraus: "Komm, wir ertappen ihn auf frischer Tat." Sie rannten auf ihn zu, versuchten ihn zu fesseln. Und sie mussten ein bisschen kämpfen. Sie hatten es geschafft. Nun fragten sie den Mann, warum er das gemacht hat. Er sagte: "Weil ich nicht genug Geld habe und meine Kinder schwer krank sind." Die Bande sagte: "Wir spenden für sie." Schließlich ließen sie ihn wieder frei. Der Mann war sehr glücklich. Aber die Detektive wollten dem Mann das nicht glauben. Sie taten so, als würden sie gehen, aber in echt versteckten sie sich und beobachteten ihn von weitem und schlichen immer ein Stückchen näher, aber er hielt sich an ihre Abmachung. Die drei schlichen sich zur Tür und warteten bis einer rausging. Sie huschten schnell mit raus. Und verdienten für den Mann Geld.

Von Johanna